

Muss-Kriterien:

- Datenstrom und Schema müssen frei angegeben werden können.
- Das Programm muss den Datenstrom anhand des Schemas zergliedert anzeigen.

Soll-Kriterien:

- Benutzer sollen ein eingegebenes Schemas speichern können.
- Benutzer sollen gespeicherte Schemas laden können.

Kann-Kriterien:

- Anhand des Transaktionscodes im Datenstrom soll das richtige Schema - falls vorhanden - automatisch ausgewählt werden.
- Alle Datenströme sind 1920 Byte lang und sequentiell in Logdateien abgespeichert.
Der Benutzer soll ein Kriterium angeben können, anhand dessen die passenden Datenströme aus der Logdatei ausgewählt werden.
- Länge-Felder können Angaben zur Anzahl Nachkommastellen haben. Das Programm soll an der richtigen Stelle ein Komma einfügen.
- Variablenzeilen sollen ausgeblendet werden können.

Ausschluss-Kriterien

- Das Programm soll Schema und Datenstrom nicht auf Korrektheit oder Plausibilität prüfen.
(z. B. doppelte Variablennamen, Redefines ohne Vorgänger, ungültige Stufennummern, Bytelänge 0, Char mit Nachkommastelle).